

Verpflichtende Teilnahme an politischer Veranstaltung?

Beitrag von „Meike.“ vom 18. September 2016 10:33

Ich habe mich da mit einzelnen (!) Mitgliedern meiner Gewerkschaft bös gestritten, weil die unbedingt die Bundeswehr aus den Schulen ganz raushalten wollten. Ich bin gegen "reden über" statt "reden mit". Ich finde: ladet sie ein, aber bereitet euch gut vor und das Treffen gut nach. Das gilt für alle Richtungen. Auch Jürgen Trittin. Im Zweifelsfall begegnen sie den Vertretern der Richtung A-Z sonst draußen, *ohne* einen Kontext von Fakten und Geschichte. Dann gibt es wenig Möglichkeiten oder Wahrscheinlichkeit einer umfassend eingebetteten Reflexion - dann zählt nur der erste Eindruck (die BW zB. schickt nur junge, gut trainierte, hübsche Kerlchen, eine echte Augenweide) und das Bauchgefühl. Und das reicht nicht für eine informierte Meinung.